

„Classic meets Pop“ – Matineekonzert Bergkamener Zupforchester in der Ökologiestation

Am kommenden Sonntag präsentieren die Zupforchester der Musikschule der Stadt Bergkamen ihr aktuelles Programm „Classic meets Pop“ in der Ökologiestation des Kreises Unna in Heil. Unter der Leitung von Ralf Beyersdorff, Melanie Scharne und Michael Witt spielen die beiden Orchester sowohl Werke von Georg Friedrich Händel als auch von den Beatles und zahlreichen anderen Komponisten.



Das Jugendzupforchester besteht aus Schülern des Programms „Jedem Kind ein Instrument“ und jungen Schülern der Musikschule. Im Zupforchester musizieren Jugendliche und Erwachsene gemeinsam auf hohem Niveau.

Das Matineekonzert am Sonntag, 12. Februar beginnt um 11.00 Uhr, der Eintritt ist frei. Spenden werden jedoch gerne entgegengenommen.

Zwei Küchenbrände und zwei Verletzte am Dienstagabend

Zwei Küchenbrände riefen am Dienstagabend die Bergkamener Feuerwehr auf den Plan: zuerst an der Goethestraße in Weddinghofen und anschließend am Stadtmarkt in Bergkamen-Mitte.



Ein Küchenbrand im Obergeschoss dieses Mehrfamilienhauses am Stadtmarkt rief die Löschgruppen Mitte, Weddinghofen und Overberge auf den Plan.

An der Goethestraße hatten Nachbarn einen Rauchmelder in der Wohnung einer alleinstehenden Person gehört. Sie alarmierten gegen 20.45 Uhr die Feuerwehr. Erst als die Feuerwehrleute an der Wohnungstür laut klopfen, wurde der Mieter geweckt. Wie sich dann herausstellte hatte er sich Essen auf dem Herd kochen wollen und ist offensichtlich darüber eingeschlafen. Der Rauch vom verkochten Essen hatten dann den Rauchmelder aktiviert.

Beteiligt waren an diesem Einsatz die Löschruppen Bergkamen-Mitte, Weddinghofen und Oberaden. Auf dem Rückweg zu den Gerätehäusern folgte die nächste Alarmierung für die Feuerwehrleute aus Mitte und Weddinghofen. Die Küche einer vierköpfigen Familie in einem Mehrfamilienhaus am Stadtmarkt war aus bisher nicht bekannter Ursache in Brand geraten.

Als die beiden Löschruppen zusammen mit der Löschruppe Overberge am Einsatzort eintrafen. Hatten die Familie und die anderen Hausbewohner das Gebäude bereits verlassen. Die Feuerwehrleute hatten den Brand schnell gelöscht. Allerdings wurden zwei Personen wegen des Verdachts auf Rauchvergiftung zu einem Krankenhaus gebracht.

Verkehrsbehinderungen im Kreuz Dortmund/Unna

Am Mittwoch kommt es ab ab 10 Uhr im Autobahnkreuz Dortmund/Unna zu zwei stauträchtigen Verkehrsbehinderungen: Bis 14 Uhr steht auf der A1-Parallelfahrbahn in Richtung Köln nur ein eingeeengter Fahrstreifen zur Verfügung und bis 12 Uhr ist keine direkte Fahrt von der A44 aus Werl auf die A1 nach Köln möglich. Der Verkehr wird über die B1-Anschlussstelle Holzwickede umgeleitet. Die Straßen.NRW-Autobahnmeisterei Kamen muss einen akuten Fahrbahnschaden beseitigen.

An der BergGalerie wird weiter geplant: Neue Zufahrten für das Parkhaus

An die Wiederauferstehung der ehemaligen Turmarkaden gegenüber dem Rathaus als BergGalerie mögen viele Bergkamener nicht mehr so recht glauben. Doch nachdem in den zurückliegenden Wochen vieles hinter verschlossenen Türen verhandelt wurde, gehen die Umbaupläne für das sanierungsbedürftige Einkaufszentrum jetzt zumindest in einem Detail in die Öffentlichkeit.



Die Turmarkaden sollen zur neuen BergGalerie umgebaut werden. Auch das Parkhaus wird jetzt völlig neue Zufahrten erhalten – auf besonderen Wunsch des künftigen Ankermieters.

Genauer gesagt ist es der Ausschuss für Umwelt, Bauen und

Verkehr. In öffentlicher Sitzung wird am 17. Februar, Beginn 17 Uhr, ein vom Investor beauftragtes Planungsbüro die geänderte Zufahrt zum Parkhaus der BergGalerie vorstellen. Demnach sollen künftig die Kunden auch direkt vom Rathauskreisel in das Parkhaus einfahren können. Dies geschieht auf besonderen Wunsch des künftigen Ankermieters der BergGalerie. Er geht davon aus, dass die Hauptkundenströme per Pkw über diesen Kreisel kommen werden

Eine zweite Zufahrt gibt es an der Hubert-Biernat-Straße. Auch für die Ausfahrt sind zwei Möglichkeiten vorgesehen: über die Hubert-Biernat-Straße und über die Gedächtnisstraße.

Dieses neue Konzept macht es laut Planungsbüro erforderlich, die Hubert-Biernat-Straße zwischen der Gedächtnisstraße und der Töddinghauser Straße umzubauen. Sie wird breiter, damit die Ein- und ausfahrenden Verkehre reibungslos fließen können. „Geopfert“ werden soll dafür zumindest teilweise der begrünte Mittelstreifen.

Bei der Verwaltung haben diese geänderten Pläne Zustimmung gefunden. Was die Politik davon hält, wird dann am 14. Februar in der Ausschusssitzung zu hören sein.

Paradiesisches Kabarett im studio theater mit dem Duo „Das Geld liegt auf der Bank, Marie“

Das Kulturreferat lädt am Donnerstag, 23. Februar, um 20 Uhr zur nächsten Kabarettveranstaltung ins studio theater ein.

Erwartet wird das Duo „Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie“ mit ihrem Programm „Paradiesseits“.



Kabarett-Duo „Das Geld liegt auf der Bank, Marie“. Foto: Anna Schrettenbrunner

Diesseits von Eden und Jenseits aller Gegengrenzen haben „Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie“ alias Wiebke Eymess und Friedolin Müller ihre eigene Form des Kabarett gefunden: federleichter Witz und unterhaltsamer Tiefsinn, absurd-komische Dialoge und verstörend schöne Lieder auf Saiten – und zahlreichen Schrumpf-Instrumenten. Die Kunst des Duos ist jung und ungewöhnlich, dabei immer der Kabarett-Tradition verpflichtet. Sie sind durchaus politisch – aber allergisch gegen Politikernamen. Sie kehren lieber vor ihrer eigenen Tür. Vorzugsweise das hinübergewehte Laub vom Baum der Erkenntnis.

Tickets für diese Veranstaltung erhalten Sie im Kulturreferat der Stadt Bergkamen, im Bürgerbüro und an der Abendkasse. Weitere Info bei Andrea Knäpper im Kulturreferat, Tel. : 02307/965464.

Preise:

Kategorie I (Reihe 1-4): 17,00€

Kategorie II (Reihe 5-11): 15,00€, ermäßigt: 12,00€

Kategorie III (Reihe 12-15): 13,00€, ermäßigt: 10,00€

Strom, Gas, Wasser: GSW verschicken die Jahresendabrechnungen – Kundencenter länger geöffnet

Etwa 85.000 Jahresendabrechnungen werden den GSW-Kunden in den nächsten Tagen zugestellt. Wegen der hohen Anzahl werden nicht alle Rechnungen gleichzeitig versendet, sondern gebietsweise bis zum 20. Februar 2017.

Um dem erhöhten Beratungsaufwand zu begegnen, verlängern die GSW ab dem 08. Februar bis einschließlich zum 3. März die Öffnungszeiten ihrer Kundencenter und richten ein telefonisches Beratungszentrum unter der Rufnummer 02307 978-280 ein:

Kundencenter Kamen Montag bis Donnerstag 8:00 – 17:00 Uhr und Freitag 8:00 – 13:00 Uhr

Kundencenter Bergkamen / Bönen Montag bis Donnerstag 8:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr sowie Freitag 8:00 – 13:00 Uhr

GSW-Kunden können unter www.gsw-kamen.de auch bequem die Funktionen des Online-Kundencenters auf der GSW-Internetseite von zu Hause aus nutzen. Auch werden die häufigsten Fragen zur

Jahresendabrechnung auf der Internetseite im Bereich Service erklärt.

Serie von Auffahrunfällen auf der A1 reißt nicht ab

Den bereits fünften Einsatz nach einem Auffahrunfall auf der A1 in diesem Jahr fuhr heute Morgen die Feuerwehr Werne. Diesmal zu einem Auffahrunfall zwischen den Anschlussstellen Werne und Hamm/Bergkamen in Fahrtrichtung Köln. 2016 wurde sie zu 30 Auffahrunfällen auf der A1 gerufen.



Auffahrunfall auf der A1 zwischen Werne und Bergkamen. Ein Frau wurde dabei verletzt. Foto: Feuerwehr Werne

Um 8:29 Uhr wurde der Löschzug 1 zur Unterstützung des Rettungstransportwagens aus Werne alarmiert. 12 Einsatzkräfte rückten mit drei Fahrzeugen aus, um die Einsatzstelle

abzusichern und ggf. weiter unterstützen zu können. Auf der Überholspur war ein BMW aus nicht geklärter Ursache auf einen VW aufgefahren. Die Fahrerin des vorausfahrenden VW wurde dabei verletzt und zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert. Der Fahrer des BMW blieb unverletzt.

Die Feuerwehr half der Polizei mit Hilfe der Großfahrzeuge bei der Sperrung der Autobahn, um die verunglückten PKW auf den Standstreifen zu verbringen. Hierfür wurde die Autobahn für ca. 10 Minuten voll gesperrt, wonach die Straße gereinigt und wieder beide Spuren frei gegeben werden konnten. Gegen 9:10 Uhr wurde die Einsatzstelle an die Polizei übergeben und der Löschzug konnte in den Standort zurückkehren.

Ermittlungen nach der Spielbegegnung BVB – RB Leipzig: Hinweisportal für Upload von Video- und Fotomaterial steht

Die Polizei Dortmund beschäftigt sich weiterhin intensiv mit den Ermittlungen zu den Vorfällen rund um die Bundesligabegegnung des BVB gegen RB Leipzig. Weiterhin bittet sie Zeugen, diese Ermittlungen durch Hinweise und durch Video- und Fotomaterial zu unterstützen.

Die Polizei Dortmund hat nun ein Hinweisportal freigeschaltet, auf dem Zeugen dieses Material ab sofort zur Verfügung stellen können. Dieses ist im Internet zu finden unter:

www.bka-hinweisportal.de

Unter diesem Link können Zeugen anschließend auf den Button „Hinweis geben“ gehen. Auf der folgenden Seite können sie „Fanausschreitungen Dortmund – Leipzig“ als Kategorie auswählen und anschließend ihr Material hochladen (bis zu 2.048 MB groß).

Natürlich sind Zeugen auch weiterhin aufgerufen, sich mit Hinweisen telefonisch an die Polizei zu wenden. Diese nimmt der Kriminaldauerdienst unter Tel. 0231/132-7441 entgegen.

Und noch eine Bitte der Polizei: „Bitte sehen Sie davon ab, Kommentierungen mit möglicherweise relevantem Ermittlungsinhalt auf unserer Facebookseite oder / und unserem Twitteraccount zu posten! Wenn Sie etwas gesehen haben, Zeuge einer Straftat wurden, setzen Sie sich umgehend und direkt mit der Polizei in Verbindung!“

Jet-Tankstelle an der Werner Straße: Foto-Fahndung nach einer Tankbetrügerin

Am Sonntag, 25.09.2016 gegen 08:25 Uhr betankte eine blonde Frau einen blauen Kleinwagen an der Jet-Tankstelle an der Werner Straße. Anschließend entfernte sie sich vom Tankstellengelände, ohne den Kraftstoff bezahlt zu haben.



Wer kennt diese Tankbetrügerin?

Ermittlungen ergaben, dass die Kennzeichen, die sich an dem Fahrzeug befanden, einen Tag zuvor in Bergkamen entwendet worden waren. Auf Beschluss des Amtsgerichts Hamm veröffentlicht die Polizei nun ein Lichtbild der Tankbetrügerin.

Wer kennt die abgebildete blonde Frau? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921-7320 oder 921 0.

18-jährige Bergkamenerin durch einen Verkehrsunfall schwer verletzt

Am Montag wollte gegen 14.40 Uhr eine 18-jährige Bergkamenerin vom Parkplatz des Hellweg-Berufskollegs an der Platanenallee in Unna nach links auf die Straße abbiegen. Sie tastete sich durch eine Lücke der in Richtung Innenstadt verkehrsbedingt wartenden Fahrzeuge und übersah bei Abbiegen dann einen von rechts kommenden Pkw eines 33-jährigen Unnaers.

Durch den Zusammenstoß wurde der Pkw der Bergkamenerin über die Fahrbahn geschleudert und stieß mit einem der wartenden PKW zusammen. Dieser 26-jährige Fahrer aus Schwerte wurde leichtverletzt, die Bergkamenerin schwerverletzt in ein Krankenhaus gebracht.

An den drei nicht mehr fahrbereiten Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von etwa 14 000 Euro.

Stadt sucht Schiedsperson für den Stadtteil Bergkamen-Mitte

Die langjährig tätige Schiedsperson für den Bezirk Bergkamen-Mitte Otto Popeck steht für eine erneute Amtsperiode leider nicht mehr zur Verfügung. Aus diesem Grund sucht die Stadt Bergkamen einen Nachfolger/eine Nachfolgerin für die ehrenamtliche Aufgabe der Schiedsperson.

Die gesuchte Person muss zwingend in der östlichen Hälfte des Stadtteils Mitte wohnen und mindestens 30 Jahre alt sein.

Der Bezirk grenzt im Norden an den Stadtteil Rünthe, im Osten an die Werner Straße, im Süden an die Stadtgrenze zu Kamen und wird im Westen begrenzt durch den Verlauf Justus-Liebig-Straße, Hegelstraße, Fichtestraße, Wilhelmstraße, Heinrichstraße und Augustweg.

Die außergerichtliche Streitschlichtung stellt die wesentliche Aufgabe der Schiedspersonen dar, diese müssen allerdings keinerlei juristische Kenntnisse haben. Dafür aber sollten sie die Fähigkeit zum Zuhören und zur Unparteilichkeit mitbringen, ebenso wie das Bestreben, nachbarschaftliche Problemfälle sowie Privatklagedelikte, wie z. B. Hausfriedensbruch, Beleidigung, Bedrohung, Sachbeschädigung, einvernehmlich beizulegen.

Ziel der Streitschlichtung ist es, gemeinsam mit den zerstrittenen Parteien eine tragfähige und für beide Parteien akzeptable Lösung zu finden.

Wenn Sie sich vorstellen können, dieses Ehrenamt auszuüben, dann bewerben Sie sich mit einem kurzen Anschreiben sowie Ihrem Lebenslauf beim Rechtsamt der Stadt Bergkamen, Rathausplatz 1, 59192 Bergkamen. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Sollten sich hierzu noch Fragen ergeben, steht Ihnen das Rechtsamt der Stadt Bergkamen unter der Telefonnummer 0 23 07/9 65-2 42 gerne für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Sollten Sie den Wunsch haben, mit einer bereits tätigen Schiedsperson über ihre Erfahrungen zu sprechen, ist das Rechtsamt auch gerne bereit, den Kontakt herzustellen.

Weitere Informationen zu diesem verantwortungsvollen und interessanten Ehrenamt finden Sie auf der Internetseite des Bundes Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen unter www.schiedsamt.de oder auf der Internetseite der Stadt Bergkamen, unter „Rat, Verwaltung, Stadtinformationen“ – Stichwort „Schiedspersonen“.